Presseinformation

28. Januar 2011

Waldviertler (Wander-)Reitbetriebe vernetzen sich

Stärkung des Reittourismus in der Region

Mit der Pferderegion Nordwald, dem Wanderreiten in der Region Kampseen & Gföhlerwald und dem Pferdeparadies Waldviertler Hochland haben sich im Waldviertel bereits drei Pferderegionen etabliert. Seit kurzem unterstützt auch das Regionalmanagement-Büro Waldviertel die Vernetzung und die gemeinsamen Aktivitäten dieser Waldviertler Wanderreitbetriebe.

Als erster Schritt wurde in diesem Rahmen bereits die Schaffung von Verbindungswegen für die WanderreiterInnen zwischen den Wanderreitregionen vereinbart. Als weitere Aktivität wurde eine Weiterbildungsveranstaltung abgehalten, die sich mit den Voraussetzungen für eine erfolgreiche Profilierung und Vermarktung einer Pferderegion beschäftigte. Aktuell wird die Zusammenarbeit mit der Tourismusdestination Waldviertel intensiviert; die Möglichkeiten und Bedürfnisse von Reitbetrieben, Reitregionen und Tourismus werden abgestimmt, um nächste Schritte zur Stärkung des Reittourismus und damit der Hervorhebung der touristischen Bedeutung des Pferdetourismus vor Ort zu setzen.

Die Pferderegion Nordwald erstreckt sich vom nördlichsten Eck Österreichs bis zur Kamptalregion Gföhlerwald im Süden, von der Grenze zum Mühlviertel im Westen reicht sie bis ins Thayaland im Osten. In der Region Kampseen & Gföhlerwald stehen rund 600 Kilometer gut markierter Wege - auch GPS-markiert - für ReiterInnen und KutschenfahrerInnen zur Verfügung. Und im Pferdeparadies Waldviertler Hochland wurden bereits über 200 Kilometer markierte und beschilderte Reitwege geschaffen.

Nähere Informationen: RM-Büro Waldviertel, Telefon 0676/81 22 03 41, http://www.pferderegion-nordwald.at/, http://www.wanderreiten-waldviertel.at/, http://www.pferdeparadies-waldviertel.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at